

# Unsere Schulregeln

Wir haben in allen Klassen überlegt, was wir brauchen, um uns in der Schule wohl zu fühlen und gut lernen zu können. Diese Regeln haben wir dabei festgelegt.

## **In der Schule:**

- machen wir keine Dinge von anderen kaputt.
- hören wir auf, wenn jemand „stopp“ sagt.
- benutzen wir keine Schimpfwörter.
- schließen wir niemanden aus.
- werfen wir auf dem Schulhof nicht mit Sand, Steinen, Äpfeln,...
- toben wir nicht im Schulgebäude.

## **Im Unterricht:**

- halten wir uns an die vereinbarten Klassenregeln.

## **Wir halten Ordnung in der Schule, indem wir:**

- unsere Jacke aufhängen.
- die Schuhe in den Schuhschrank räumen und diesen schließen.
- die Tornister ordentlich ins Forum stellen.
- die Toiletten sauber halten.

# Schulvertrag der Maternus Schule

Das Wohlfühlen an der Schule klappt nur, wenn sich alle an diese Regeln halten. Wenn ich das nicht schaffe, hat das Konsequenzen, die auch meinen Eltern mitgeteilt werden können.

- Ich werde ermahnt und an die Regeln erinnert.
- Ich arbeite nach, was ich versäumt habe. Dafür bleibe ich länger in der Schule.
- Ich schreibe die Regeln ab, die ich nicht eingehalten habe.
- Ich muss den Unterricht in einer anderen Klasse fortsetzen, damit meine Klasse ungestört lernen kann.
- Ich fülle einen Besinnungsbogen aus und lasse ihn von meinen Eltern unterschreiben.
- Ich darf nicht in die Pause.
- Ich führe ein Gespräch mit der Schulleiterin über meinen Regelverstoß. Das Gespräch findet möglicherweise mit meinen Eltern statt.
- Ich werde von einer schönen Veranstaltung ausgeschlossen

## Immer gilt:

- Ich bin verantwortlich für mein Handeln.
- Ich lüge nicht.
- Wenn es möglich ist, mache ich den Schaden wieder gut, indem ich etwas säubere, wieder beschaffe, zurückgebe oder aufräume.
- Wenn es sinnvoll ist, entschuldige ich mich.
- Ich helfe anderen Kindern, sich an die Regeln zu halten.

Ich kenne die Schulregeln und versuche, sie einzuhalten. Meine Eltern, meine LehrerInnen und alle Mitarbeiter der Maternus Schule helfen mir dabei.

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

---

Unterschrift des Kindes

Unterschrift der Eltern

---

Unterschrift der Klassenlehrerin

# Schulvertrag der Maternus Schule

Das Wohlfühlen an der Schule klappt nur, wenn sich alle an diese Regeln halten. Wenn ich das nicht schaffe, hat das Konsequenzen, die auch meinen Eltern mitgeteilt werden können.

- Ich werde ermahnt und an die Regeln erinnert.
- Ich arbeite nach, was ich versäumt habe. Dafür bleibe ich länger in der Schule.
- Ich schreibe die Regeln ab, die ich nicht eingehalten habe.
- Ich muss den Unterricht in einer anderen Klasse fortsetzen, damit meine Klasse ungestört lernen kann.
- Ich fülle einen Besinnungsbogen aus und lasse ihn von meinen Eltern unterschreiben.
- Ich darf nicht in die Pause.
- Ich führe ein Gespräch mit der Schulleiterin über meinen Regelverstoß. Das Gespräch findet möglicherweise mit meinen Eltern statt.
- Ich werde von einer schönen Veranstaltung ausgeschlossen

## **Immer gilt:**

- Ich bin verantwortlich für mein Handeln.
- Ich lüge nicht.
- Wenn es möglich ist, mache ich den Schaden wieder gut, indem ich etwas säubere, wieder beschaffe, zurückgebe oder aufräume.
- Wenn es sinnvoll ist, entschuldige ich mich.
- Ich helfe anderen Kindern, sich an die Regeln zu halten.

# Unsere Schulregeln

Wir haben in allen Klassen überlegt, was wir brauchen, um uns in der Schule wohl zu fühlen und gut lernen zu können. Diese Regeln haben wir dabei festgelegt.

## **In der Schule:**

- machen wir keine Dinge von anderen kaputt.
- hören wir auf, wenn jemand „stopp“ sagt.
- benutzen wir keine Schimpfwörter.
- schließen wir niemanden aus.
- werfen wir auf dem Schulhof nicht mit Sand, Steinen, Äpfeln ,...
- toben wir nicht im Schulgebäude.

## **In der Ogata:**

- wir halten uns an die vereinbarten Regeln

## **Wir halten Ordnung in der Schule, indem wir:**

- unsere Jacke aufhängen.
- die Schuhe in den Schuhschrank räumen und diesen schließen.
- die Tornister ordentlich ins Forum stellen.
- die Toiletten sauber halten.

# Schulvertrag der Maternus Schule

Das Wohlfühlen an der Schule klappt nur, wenn sich alle an diese Regeln halten. Wenn ich das nicht schaffe, hat das Konsequenzen, die auch meinen Eltern mitgeteilt werden können.

- Ich werde ermahnt und an die Regeln erinnert.
- Ich schreibe die Regeln ab, die ich nicht eingehalten habe.
- Ich fülle einen Besinnungsbogen aus und lasse ihn von meinen Eltern unterschreiben.
- Ich darf nicht in die Pause.
- Ich führe ein Gespräch mit der Schulleiterin über meinen Regelverstoß. Das Gespräch findet möglicherweise mit meinen Eltern statt.
- Ich werde von einer schönen Veranstaltung ausgeschlossen
- Ich muss das Essen unterbrechen und den Ogataraum verlassen.
- Ich darf nicht an Gemeinschaftsaktionen teilnehmen.
- Ich muss abgeholt werden und kann für eine gewisse Zeit ganz von der Ogata ausgeschlossen werde.

## Immer gilt:

- Ich bin verantwortlich für mein Handeln.
- Ich lüge nicht.
- Wenn es möglich ist, mache ich den Schaden wieder gut, indem ich etwas säubere, wieder beschaffe, zurückgebe oder aufräume.
- Wenn es sinnvoll ist, entschuldige ich mich.
- Ich helfe anderen Kindern, sich an die Regeln zu halten.

Ich kenne die Schulregeln und versuche, sie einzuhalten. Meine Eltern, meine LehrerInnen und alle Mitarbeiter der Maternus Schule helfen mir dabei.

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kindes \_\_\_\_\_

Unterschrift eines Mitarbeiters der Ogata: \_\_\_\_\_